Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 29 (1967)

Heft: 11

Rubrik: Die Landwirtschaft und die Mechanisierung des Bauernhofes, erste Sehenswürdigkeiten unserer Landesherbstmesse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Landwirtschaft und die Mechanisierung des Bauernhofes, erste Sehenswürdigkeiten unserer Landesherbstmesse

Am 9. Sept. 1967, morgens, wird das 48. Comptoir Suisse in Lausanne seine Pforten öffnen, und der Besucher wird sich in Beaulieu überraschen lassen durch eine eindrucksvollere als je zuvor gebotene Schau der Landarbeit. Man wird sich erinnern, dass im Jahre 1966 der Schweiz. Landmaschinen-Verband sich an der ausnahmsweise im Frühjahr organisierten internationalen Landmaschinenschau im Palais de Beaulieu beteiligt und hierbei auch ausländische Geräte ausgestellt hatte. Diese Ausstellung übte einen gewissen Einfluss auf den landwirtschaftlichen Sektor des Comptoir Suisse 1966 aus.

Im kommenden September wird unsere Nationale Herbstmesse die Tradition wieder aufnehmen und ihren Besuchern eine landwirtschaftliche Gesamtschau von beachtlicher Bedeutung darbieten. Unter der Ehrenaufsicht des schweizerischen Berufsverbandes und seiner Mitglieder wird die am Comptoir teilnehmende spezialisierte Industrie das Merkmal der letzten Neuheiten tragen und dieselben in einer wohl abgerundeten Gesamtheit von Traktoren und anderen Arbeitsmaschinen vorzeigen. Ausserdem werden auch die für unsere bäuerliche Wirtschaft notwendigen ausländischen Maschinen ausgestellt sein.

Entgegen der Gewohnheit dieser letzten Jahre werden alle Stände der Mitglieder des Schweiz. Landmaschinen-Verbandes, in dieser weiträumigen Schau der Mechanisierung des landwirtschaftlichen Betriebes, durchgehend geöffnet sein, und zwar täglich ab Eröffnung der Messe.

Vollständige Schau unserer bäuerlichen Wirtschaft

Die Nordhallen von Beaulieu werden einen sehr eindeutigen Akzent auf die Allgemeinheit unserer Bodenerzeugnisse legen, wie Obst, Gemüse, Kartoffeln, kurz auf die reiche Auswahl aller unserer Kulturen, wobei die Rebe, die Fortschritte der Weinbereitung, die landwirtschaftliche Chemie, das Saatgut, der Gartenbau u. a. nicht vergessen werden.

Die Landwirtschaftschemie wird eines der packendsten Elemente dieser sehenswerten Schau im Ehrenhof darstellen, im Mittelpunkt des eindrücklichen Gebäudekomplexes des Nordflügels, der sich über 220 Meter Länge mit seinen zwei Stockwerken dahinzieht. Die Konditionierung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse wird wertvolle Belehrung bieten, umso mehr, da ja dieser im Dienst des Verbrauchers stehende Sektor der Landwirtschaft seinen Nutzen zieht aus der direkten Mitarbeit der Eidg. Alkoholverwaltung, der Obstunion, der schweizerischen Gemüse-Union, der schweizerischen Kartoffelkommission, der Eidg. Versuchsstation von Lausanne, des schweizerischen Saatzuchtverbandes. Im prachtvollen Photorama der Eidg. Alkoholverwaltung werden auf dreifachem Bild-

schirm eindrückliche Farbaufnahmen vor dem Beschauer vorbeiziehen und ihm die Verwertung aller unserer Kulturen auf dem gesamten Gebiet der Schweiz nahebringen. Die Diapositive werden belebt durch einen Text von Maurice Zermatten, Präsident des schweizerischen Schriftstellervereins. Die Aufnahmen sind das Werk des Fachmannes Roland Muller.

Der Sektor für Blumen, Obst, Gemüse, Milch usw. ist begünstigt durch die Zusammenarbeit einer imponierenden Gesamtheit von «Paten», des waadtländischen Departementes für Landwirtschaft, Industrie und Handel, des Lausanner Gärtnervereins, der Waadtländer Obstunion, der Waadtländer Vereinigung der Gemüseproduzenten, der Walliser Zentralstelle für Obst und Gemüse, der Eidg. Alkoholverwaltung, der Milchproduzenten-Union, der Schweiz. Kartoffelkommission. Es versteht sich von selbst, dass die traditionellen Wettbewerbsmärkte des Comptoir Suisse diese überaus glänzende Gesamtheit der landwirtschaftlichen Tätigkeit unseres Landes vervollständigen werden. *SP*

Gebet für Motorfahrzeugfahrer

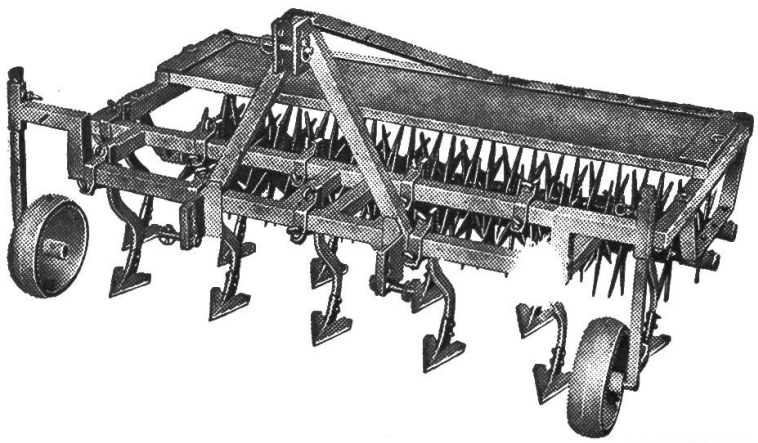
Allmächtiger Gott!

In Deiner Hand liegt unser Menschengeschick. Du lenkst unsere Schritte und bewachst unsere Wege.

Deshalb bitte ich Dich:
Wenn ich am Steuer sitze, verleihe meiner Hand sicheren Griff, meinem Auge Wachsamkeit, meinen Gedanken Ruhe und Aufmerksamkeit, damit ich jeden Unfall vermeide. Lege in mein Herz ein grosses Verantwortungsgefühl vor dem Leben der Mitmenschen, und bewahre mich vor aller Zügellosigkeit im Fahren! Schütze mich vor plötzlichen Zwischenfällen in den Gefahren des Strassenverkehrs!

Alle Strassen, die ich befahre, seien mir Sinnbilder für die Wege zu Dir!
Amen

✠Patent Nr. 352 522 **Traktoregge Zaugg**



für 3-Punkt-Aufhängung leistet vorzügliche Arbeit, auch in schwierigen Bodenverhältnissen.
Ausführung in 3 Grössen mit festen oder abgefederten, in der Tiefe verstellbaren Scharen.

Gebr. Zaugg AG
3537 Eggiwil BE
Pflugbau - Landmaschinen
Tel. (035) 6 11 47